

Husaren starteten in den Sitzungskarneval

Vergangenes Wochenende (20.-21. Januar 2024) starteten die Gülser Husaren in ihren Sitzungskarneval. Den Auftakt machte am Samstagnachmittag die mittlerweile traditionelle Sitzung im Gülser Seniorenzentrum Laubenhof. Im vollbesetzten Saal der Residenz wurden den Bewohnern einige Ausschnitte aus den Sitzungen präsentiert. Das Team im Laubenhof und die Bewohner freuten sich sehr über den Besuch und dankten den Husaren für ihr Engagement.

Im Anschluß folgte am Sonntagnachmittag die Sitzung für die Gülser Senioren in der Pfarrbegegnungsstätte mit dem fast kompletten Sitzungsprogramm. Den Husaren ist es ein großes Anliegen, den Senioren einen schönen Nachmittag und viel Freude zu schenken.

Die auf den beiden Veranstaltungen dargebotenen Reden, Tänze und Gesangsbeiträge – die bei den Gülser Husaren alle aus eigenen Reihen bestritten werden – lassen darauf schließen, daß die Besucher der Abendsitzungen am 27. Januar und 3. Februar 2024 sich auf einen schönen Abend freuen können.

Für beide Sitzungen in der Turnhalle des TV Güls gibt es noch wenige Restkarten zum Preis von € 15,00 bei Gulisa Optik, Gulisastraße 15 in Koblenz-Güls oder an der Abendkasse.

Quelle und Foto/s: Gülser Husaren e.V.

Kartenvorverkauf der Gülser Husaren startet am 6. Januar 2024

Die Gülser Husaren starten am Samstag, 6. Januar 2024 ihren Kartenvorverkauf für die beiden Prunksitzungen am 27. Januar und 3. Februar 2024 in der Turnhalle des TV Güls.

Wer die Chance auf gute Plätze erhöhen möchte, sollte am **6. Januar 2024 um 14.00 Uhr in die Sportsbar im Turnerheim in Koblenz-Güls** kommen.

Wie in den vergangenen Jahren werden die Karten nach dem bewährten Losverfahren verkauft. Karten für die Kindersitzung am 28. Januar 2024 und die Kölsche Party am Karnevalssamstag sind dort ebenfalls erhältlich.

Ab dem 8. Januar 2024 können Restkarten für die Sitzung dann bei Gulisa Optik, Gulisastraße 15 und Karten für die Kindersitzung und die Kölsche Party bei der Servatius-Apotheke, Planstraße 4 erworben werden.

Quelle: Gülser Husaren e.V.